

Unterricht als zwischen-menschliches Phänomen

Selbstverständlichkeiten, die sich doch nicht von selbst verstehen

Lehrender: Gernot Deutschmann

Themen: Unterricht aus der Perspektive des Zwischen-Menschlichen; auf was lasse ich mich als Lehrperson ein; wie gehe ich mit prekären und emotional belastenden Unterrichtssituationen professionell, wertschätzend und authentisch um?

Beschreibung:

Das Lehren und das Lernen von Mathematik werden als zwischen-menschliches Phänomen, jenseits pädagogischer und didaktischer Überlegungen als Begegnung zwischen konkreten Lehrer:innen und konkreter Schüler:innen als eigenständige Personen betrachtet.

Ausgangspunkt sind (mögliche) emotionale Herausforderungen von Schüler:innen als auch von Lehrer:innen. Darauf aufbauend werden gemeinsam anhand von konkreten Beispielen konkrete Herangehensweisen für die Unterrichtspraxis erarbeitet. Dieser gemeinsame dialogische Prozess wird mit kurzen fachlichen Inputs begleitet. Der Block endet mit einer Feedback-Runde.

Lernergebnisse:

Nach Teilnahme in diesem Block ...

- verstehen Sie sich als Persönlichkeit als das zentrale Instrument des Lehrens und wissen es zu „nutzen“.
- können Sie Ihre Wirkung als Lehrperson / Lehrpersönlichkeit beschreiben.
- können Sie individuelle Ausgangspunkte für Interventionen und Reaktionen für prekäre und/oder herausfordernde Unterrichtssituationen nutzen.
- können Sie prekäre und herausfordernde Unterrichtssituationen aus unterschiedlichen Perspektiven reflektieren, also in Sprache kleiden.